
I'M NOT ALONE
Ein Abend für die Seele
Christall
Gospelchor Memmingen e.V.
LIEDERABEND
MIT TEXTEN VON PFARRER WOLF
UND CHRISTALL
FRAUENKIRCHE MEMMINGEN
SAMSTAG, 28.11.2026, 19 UHR
EINTRITT FREI, SPENDEN SIND WILLKOMMEN

PROGRAMM

1. In Your Presence
2. Amazing Grace
3. There's None Like Jesus
4. Draw Me Close to You
5. I'm Not Alone
6. In Your Arms
7. Power of Prayer
8. Evermore
9. The Gospel of Peace
10. Everywhere That I Go
11. Gott segne dich

1. In Your Presence

Text & Musik: Chris Lass

Das Lied beginnt mit einem Bild der Anbetung: Der Chor tritt vor Gottes Thron und bringt ihm die Herzen dar. Gottes Gegenwart wird als etwas Wunderbares beschrieben, in dem man bleiben möchte. Dort ist das Herz geborgen, und niemand muss sich verstellen – man darf kommen, wie man ist. Im Schlussteil mündet das Lied in das schlichte Bekenntnis, Gott zu jeder Zeit und in allen Lebenslagen zu brauchen.

2. Amazing Grace

Text: John Newton (1779)

Das wohl bekannteste Gospellied der Welt. John Newton, ein früherer Sklavenhändler, beschreibt darin seine eigene Umkehr: Er war verloren und blind und wurde durch Gottes Gnade gefunden und sehend gemacht. Diese Gnade hat ihm die Angst genommen und ihn durch viele Gefahren getragen. Er vertraut darauf, dass sie ihn auch am Ende nach Hause bringt – und dass das Lob Gottes nie aufhören wird.

3. There's None Like Jesus

Text & Musik: Chris Lass

Ein kurzes, kraftvolles Lobpreislied mit einer einzigen Kernaussage: Niemand ist wie Jesus. Man kann die ganze Erde absuchen und wird niemanden finden, der ihm gleicht. Der Chor wiederholt diesen Gedanken in immer neuen Stimmen und Steigerungen, bis Sopran, Alt, Tenor und Bass gemeinsam einstimmen. So wird aus einem einfachen Satz ein freudiges, gemeinsames Bekenntnis.

4. Draw Me Close to You

Text & Musik: Kelly Carpenter · mit „Our God Reigns“ · Satz: Chris Lass

Ein stilles, sehr persönliches Gebet um Nähe zu Gott. Wer singt, legt alles andere noch einmal ab und sehnt sich danach, von Gott als Freund angenommen zu werden. Nichts anderes kann seinen Platz einnehmen – er ist alles, was man sich wünscht und je gebraucht hat. Die Bitte ist ganz schlicht: spüren zu dürfen, dass Gott nahe ist. Zum Schluss geht das Lied über in den Jubel, dass Gott regiert und sein Reich für immer besteht.

5. I'm Not Alone

Text & Musik: Ruthild Wilson · Satz: Heinz-Helmut Jost

Das Titellied des Abends blickt auf das Ende eines Tages, vielleicht auch eines ganzen Lebens: wenn alle Mühen bewältigt und alle Tränen geweint sind. Dann bleibt eine Gewissheit – ich bin nicht allein. Gott kennt jeden Herzschlag und jeden Gedanken, auch jedes Scheitern und jede Angst, die man durchgestanden hat. Daraus wächst eine tiefe Dankbarkeit, die man ab jetzt jeden Tag ausdrücken möchte. Und diese Dankbarkeit gibt die Kraft, weiterzugehen.

6. In Your Arms

Musik: Tore W. Aas · Text: Calvin Bridges

Ein Gebet um Führung und Geborgenheit. Gott wird gebeten, durch die Stürme des Lebens ins Licht zu führen, in der Schwäche stark zu machen und dem Herzen ein neues Lied zu schenken. Die Strophen beschreiben Gott in vielen Bildern: als Erlöser, als Burg und Zuflucht, als festen Fels. Alle Völker und die ganze Schöpfung sollen ihn als Herrn bekennen. Der Refrain endet mit dem Wunsch, sicher in Gottes Armen zu ruhen.

7. Power of Prayer

Text & Musik: Chris Lass

Ein ruhiges Lied über die Kraft des Gebets. Wer kniet und betet, darf wissen: Gott hört jedes Wort. Auch in Momenten der Angst, wenn man Gott nicht sehen kann, ist er trotzdem da. Er ist nah, er ist hier. Im Schlussteil wächst daraus das Vertrauen, still werden und warten zu können, weil Gott immer an unserer Seite bleibt.

8. Evermore

Text & Musik: Chris Lass, Sam Samba

Ein Lied über Gottes Treue, die nie endet. In der Bibel liest man, dass Gott bei uns ist – in der Freude ebenso wie im Schmerz. Auch im Tal, mit gebrochenem Lob und auf den Knien, bittet man ihn, aus dem Zweifel herauszuführen. Der Refrain bekennt: Gott war schon immer da und wird es immer sein, mit offenen Armen; er sieht das ganze Herz und liebt uns für immer. Die Bridge bekräftigt, dass er uns hält, versorgt und an unserer Seite bleibt – für immer.

9. The Gospel of Peace

Hans Christian Jochimsen

Das Lied lädt alle ein, die verletzt sind und Tränen in den Augen haben, zusammenzukommen und die Schatten hinter sich zu lassen. Niemand wird vergessen, Gott hört jedes Rufen, und gemeinsam findet man den Weg – mit der Liebe als Wegweiser. Der Refrain erbittet vom Himmel die frohe Botschaft des Friedens: In einer gespaltenen Welt soll der Hass ein Ende haben, und der Chor will nicht aufhören, für Frieden zu beten. Die Bridge macht Mut, auch in Stürmen und dunklen Nächten zusammenzustehen und mit Glauben und Mitgefühl nach dem Licht zu greifen.

10. Everywhere That I Go

Text & Musik: Chris Lass

Ein fröhliches, rhythmisches Glaubenslied. Es bekennt, dass Gott überall mit uns ist und auf unserer Seite steht, wohin wir auch gehen. Gott kümmert sich wirklich und wacht jeden Tag über uns. Selbst wenn wir ihn nicht fühlen, nicht sehen und nicht berühren können, ist er ganz nah an unserer Seite.

11. Gott segne dich

Text & Musik: Jennifer & Martin Pepper

Ein Segenslied zum Abschluss des Abends. Es wünscht jedem Menschen Gedanken, die die Seele beflügeln, und den Mut, sich nicht verbiegen zu lassen, sondern offen und aufrecht durchs Leben zu gehen. Der Refrain spricht den Segen direkt zu: Gott möge behüten und mit Geist und Licht erfüllen. Wer gesegnet ist, darf aufstehen und muss sich nicht fürchten, denn er lebt vor Gottes Angesicht. So geht jede und jeder mit einem persönlichen Segen nach Hause.